



G & G
PFLEGEDIENST GmbH

TAGESPFLEGE
AMBULANTER
PFLEGEDIENST
HAUSGEMEINSCHAFT

Hauptstraße 23
34292 Ahnatal
Tel. (0 56 09) 80 75 00
www.gug-pflegedienst.de

Willkommen
zur unseren
Informationen über das
Pflegestärkungsgesetz 2

Gesetze in 2015 – Überblick

Krankenhausstrukturgesetz (KHSG) in Kraft seit 01.01.2016

- Verordnungen - durch Krankenhäuser bis zu 7 Tagen!
Medikamente: die kleinste Packung kann mitgegeben werden
- Neu § 37,1a im SGBV – Über Verordnung kann Pflege und Hauswirtschaft verfügt werden
- Kurzzeitpflege – z. B. nach KH- Aufenthalt

Hospiz- und Palliativgesetz (HPG) in Kraft ab 01.01.2016

Allgemeine Palliative Versorgung!

Beratungsleistungen

(§7 und 7a, §37 und § 45 SGB XI)

- **Die Beratungsbesuche** nach § 37 Abs. 3 SGB XI werden aufgewertet und auf Sachleistungsbezieher ausgeweitet (2 Beratungen pro Jahr).

Die Pflegekurse werden zur Pflichtleistung der Pflegekassen und auch psychosoziale Entlastung soll dort erfolgen.

- Durch unsere **2 Pflegeberaterinnen**, die im Auftrag der Kassen arbeiten, bieten wir **Pflegeberatungen, Pflegeschulungen** auch zu Hause an

§ 18 Abs. 2 a SGB XI: Aussetzung von Wiederholungsbegutachtungen

- Bei pflegebedürftigen Versicherten werden vom 1. Juli 2016 bis zum 31. Dezember 2016 keine Wiederholungsbegutachtungen durchgeführt.
- Dies gilt auch, wenn die Wiederholungsbegutachtung vor diesem Zeitpunkt vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung oder anderen unabhängigen Gutachtern empfohlen wurde.
- Wiederholungsbegutachtungen für die Pflegebedürftigen, die nach § 140 Absatz 1 von einer Pflegestufe in einen Pflegegrad überleitet wurden, werden bis zum 1. Januar 2019 ausgesetzt.

§ 45 b SGB XI: Entlastungsbetrag

- Der Entlastungsbetrag beträgt ab 01.01.2017 125,00 € statt 104€ / 208 €
- Keine Unterscheidung mehr zwischen einem erheblichen Bedarf (104,00 Euro) oder einem in erhöhtem Maße erheblichen Bedarf (208,00 Euro) an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung.

Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs

- **Einführung eines neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs ,
gemessen an der Beeinträchtigung der Selbständigkeit
oder Fähigkeiten, 5 Bedarfsgrade anstatt Pflegestufen**
- **Ohne Neubegutachtung – Überleitung in Pflegegrade**
- **Häusliche Pflege umfasst:
körperbezogene Pflegemaßnahmen,
pflegerische Betreuungsmaßnahmen,
Hilfen bei der Haushaltsführung**

Pflegegrade

- **Pflegegrad 1:** geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit (12,5 bis unter 27 Punkte)
- **Pflegegrad 2:** erhebliche Beeinträchtigung der Selbstständigkeit (ab 27 bis unter 47,5 Punkte).
- **Pflegegrad 3:** schwere Beeinträchtigung der Selbstständigkeit (ab 47,5 bis unter 70 Punkte).
- **Pflegegrad 4:** schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit (ab 70 bis unter 90 Punkte).
- **Pflegegrad 5:** schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung (ab 90 bis 100 Punkte).

§ 14 SGB XI - Pflegebedürftigkeit

Maßgeblich für das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit sind Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder Fähigkeitsstörungen in den nachfolgenden sechs Bereichen, die sich auf die in den Bereichen angegebenen Aktivitäten und Fähigkeiten beziehen:

1. **Mobilität**
2. **Kognitive und kommunikative Fähigkeiten**
3. **Verhaltensweisen und psychische Problemlagen**
4. **Selbstversorgung**
5. **Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen**
6. **Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte**

Leistungen für Pflegegrad 1

- Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen gemäß § 45.
- Außerdem gewährt die Pflegeversicherung den Entlastungsbetrag gemäß § 45b Absatz 1 Satz 1 in Höhe von € 125,00 monatlich.
- Im Pflegeheim Zuschuss von € 125,00
- Pflegeverbrauchsmitel – Pflegehilfsmittel – Wohnraumverbessernde Maßnahmen

Überleitung von Pflegestufen in Pflegegrade

- Alle Pflegebedürftigen, die bis 31.12.2016 eingestuft sind, werden **ohne erneute Begutachtung** den neuen Pflegegraden zugeordnet.
- Hierbei erhalten alle bisherigen Pflegebedürftigen einen **Bestandsschutz**. Niemand kann hinter die Höhe der Leistungen am 31.12.16 zurückfallen, eine Wiederholungsbegutachtung kann frühestens ab Januar 2019 durch den MDK erfolgen. Einen Antrag auf Begutachtung oder Höherstufung kann der Pflegebedürftige jederzeit stellen.

Überleitung:

- **Einfacher Stufensprung** für Pflegebedürftige **ohne** eingeschränkte Alltagskompetenz:
aus Pflegstufe I wird Pflegegrad II.
- **Doppelter Stufensprung** für Pflegebedürftige **mit** eingeschränkter Alltagskompetenz, eingestuft nach § 45a SGB XI:
aus Pflegstufe I wird Pflegegrad III.

Überleitung von Pflegestufen in Pflegegrade

	Ohne eingeschränkte Alltagskompetenz	Mit eingeschränkter Alltagskompetenz, mit Demenz
Pflegestufe 0 aber festgestellte eingeschränkte Alltagskompetenz	./.	Pflegegrad 2
Pflegestufe 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3
Pflegestufe 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4
Pflegestufe 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Pflegestufe 3 und Härtefall	Pflegegrad 5	Pflegegrad 5

Sachleistungshöhen ambulant

	Sachleistungen nach § 36 SGB XI bisher	Ab 2017	Veränderung absolut	Veränderung prozentual
Pflegestufe I	468 €	Pflegegrad 2: 689 €	+ 221 €	+ 47 %
Pflegestufe I mit Demenz	689 €	Pflegegrad 3: 1.298 €	+ 609 €	+ 88 %
Pflegestufe II	1.144 €	Pflegegrad 3: 1.298 €	+ 154 €	+ 13 %
Pflegestufe II mit Demenz	1.298 €	Pflegegrad 4: 1.612 €	+ 314 €	24 %
Pflegestufe III	1.612 €	Pflegegrad 4: 1.612 €	+/- 0 €	+/- 0 %
Pflegestufe III	1.612 €	Pflegegrad 5: 1.995 €	+ 383 €	+ 24 %
Pflegestufe III und Härtefall	1.995 €	Pflegegrad 5: 1.995 €	+/- 0 €	+/- 0 %

Leistungshöhen teilstationär

	Sachleistungen nach § 41 SGB XI bisher	Ab 2017	Veränderung absolut	Veränderung prozentual
Pflegestufe I	468 €	Pflegegrad 2: 689 €	+ 221 €	+ 47 %
Pflegestufe I mit Demenz	689 €	Pflegegrad 3: 1.298 €	+ 609 €	+ 88 %
Pflegestufe II	1.144 €	Pflegegrad 3: 1.298 €	+ 154 €	+ 13 %
Pflegestufe II mit Demenz	1.298 €	Pflegegrad 4: 1.612 €	+ 314 €	24 %
Pflegestufe III	1.612 €	Pflegegrad 4: 1.612 €	+/- 0 €	+/- 0 %
Pflegestufe III mit Demenz	1.612 €	Pflegegrad 5: 1.995 €	+ 383 €	+ 24 %

Leistungshöhen stationär

	Sachleistungen nach § 43 SGB XI bisher	Ab 2017	Veränderung absolut	Veränderung prozentual
Pflegestufe I	1.064 €	Pflegegrad 2: 770 €	- 294 €	- 28 %
Pflegestufe I mit Demenz	1.064 €	Pflegegrad 3: 1.262 €	+ 198 €	+ 19 %
Pflegestufe II	1.330 €	Pflegegrad 3: 1.262 €	- 68 €	- 5 %
Pflegestufe II mit Demenz	1.330 €	Pflegegrad 4: 1.775 €	+ 445 €	+ 33 %
Pflegestufe III	1.612 €	Pflegegrad 4: 1.775 €	+ 163 €	+ 10 %
Pflegestufe III mit Demenz	1.612 €	Pflegegrad 5: 2.005 €	+ 393 €	+ 24 %
Pflegestufe III und Härtefall	1.995 €	Pflegegrad 5: 2.005 €	+ 10 €	+ 0,5 %
Pflegestufe III und Härtefall mit Demenz	1.995 €	Pflegegrad 5: 1.995 €	+ 10 €	+ 0,5 %

Überleitung von Pflegestufen in Pflegegrade

- Rechenbeispiel 1

Patient PS I mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz in 2016:

§ 36 SGB XI 468,00 Euro betrifft Pflegedienst

§ 123 SGB XI 221,00 Euro

§ 41 SGB XI e 468,00 Euro betrifft Tagespflege

Gesamt 2016: 1.157,00 Euro (nachrichtlich zzgl. 208,00 Euro § 45b)

Überleitung ab 1.1.2017 von Pflegestufe I zu Pflegegrad 3 (zwei Stufen aufgrund festgestellter Demenz)

§ 36 SGB XI 1.298,00 Euro betrifft Pflegedienst

§ 123 SGB XI 0,00 Euro

§ 41 SG XI 1.298,00 Euro betrifft Tagespflege

Gesamt 2017: 2.596,00 Euro (nachrichtlich zzgl. 125,00 Euro § 45b)

Überleitung von Pflegestufen in Pflegegrade

- Rechenbeispiel 2

Patient PS I ohne erheblich eingeschränkte Alltagskompetenz in 2016:

§ 36 SGB XI 468,00 Euro betrifft Pflegedienst

§ 41 SGB XI 468,00 Euro betrifft Tagespflege

Gesamt 2016: 936,00 Euro (nachrichtlich zzgl. 104,00 Euro § 45b)

Überleitung ab 1.1.2017 von Pflegestufe I zu Pflegegrad 2 (eine Stufe)

§ 36 SGB XI 689,00 Euro betrifft Pflegedienst

§ 41 SG XI 689,00 Euro betrifft Tagespflege

Gesamt 2017 1.378,00 Euro (nachrichtlich zzgl. 125,00 Euro § 45b)

- 1.356,00 Euro Mehranspruch § 36, § 41 und § 45 b ab 1.1.2017 mit in 2016 festgestellter EA, mit Demenz
- 463,00 Euro Mehranspruch § 36, § 41 und § 45 b ab 1.1.2017 ohne EA

Geldleistungshöhen ambulant

	Geldleistungen nach § 37 SGB XI bisher	Ab 2017	Veränderung absolut	Veränderung prozentual
Pflegestufe I ohne Demenz	244 €	Pflegegrad 2: 316 €	+ 72 €	+ 30 %
Pflegestufe I mit Demenz	316 €	Pflegegrad 3: 545 €	+ 229 €	+ 72 %
Pflegestufe II ohne Demenz	458 €	Pflegegrad 3: 545 €	+ 87 €	+ 19 %
Pflegestufe II mit Demenz	545 €	Pflegegrad 4: 728 €	+ 183 €	+ 34 %
Pflegestufe III ohne Demenz	728 €	Pflegegrad 4: 728 €	+/- 0 €	+/- 0 %
Pflegestufe III mit Demenz	728 €	Pflegegrad 5: 901 €	+ 173 €	+ 24 %